



**Nordwestdeutsche
Forstliche Versuchsanstalt**

STELLENAUSSCHREIBUNG

An der Nordwestdeutschen Forstlichen Versuchsanstalt in Göttingen – einer gemeinsamen Einrichtung der Länder Niedersachsen, Hessen, Sachsen-Anhalt und Schleswig-Holstein – ist im Sachgebiet „Nährstoffmanagement“ der Abteilung Umweltkontrolle die Stelle der

Wissenschaftlichen Mitarbeit

zum nächstmöglichen Zeitpunkt in Vollzeit zu besetzen. Die Einstellung erfolgt zum Land Niedersachsen.

Inhaltlich liegt der Schwerpunkt der Stelle im Bereich Nährstoffhaushalt. Fokus bilden dabei die Auswirkungen von Bewirtschaftungsmaßnahmen (z.B. Bodenschutzkalkung, Befahrung, Vollbaumnutzung) auf die Waldernährung, Bodenchemie und Bodenphysik. Für die qualitativ hochwertige Erhebung, Haltung und Auswertung der Daten aus diversen Probenahmekampagnen beinhaltet die Stelle einen hohen Anteil an organisatorischen und administrativen Aufgaben. Im Rahmen der Beratung und des Praxistransfers müssen Empfehlungen mit weitreichender wirtschaftlicher Bedeutung für die Forstbetriebe auf wissenschaftlicher Grundlage erarbeitet werden.

Ihre Aufgaben:

- Forschung sowie Beratung der Praxis, mit den Themenschwerpunkten Bodenschutz, Waldernährung und Nährstoffnachhaltigkeit
- Qualitätsmanagement bei Erhebungen in den Bereichen Bodenkunde und Waldernährung im Rahmen von Versuchswesen, Intensivem Monitoring und Drittmittelprojekten der Abteilung Umweltkontrolle; dies umfasst Planung und Dokumentation von Prozessen der Vorbereitung und Durchführung von Probenahmekampagnen (Quality Assurance), die Begleitung der Kampagnen, die Nachbereitung und Kontrolle der Ergebnisse (Quality Control) und die Vorbereitung der Daten für die Übernahme in die abteilungseigene Umweltdatenbank ECO
- Enge Kooperation innerhalb der NW-FVA im Rahmen des Qualitätsmanagements, insbesondere mit dem Umweltlabor, den technischen Beschäftigten sowie mit Verantwortlichen der Datenhaltung (ECO, LIMS und Versuchsflächenverzeichnis)
- Inhaltliche Verantwortung für die Weiterentwicklung und Pflege der digitalen Versuchsflächeninformationen des Sachgebiets und Teilen der Intensivmonitoringflächen in Zusammenarbeit mit der Abteilung Waldwachstum
- Entwicklung und Dokumentation eines Konzeptes für die regelmäßige Beobachtung der Versuchsflächen des Sachgebietes unter Berücksichtigung der Mittelverfügbarkeit, mit Schwerpunkt auf der Beprobung von Boden sowie Blättern und Nadeln
- Wissenschaftliche Auswertung von Messdaten aus den Inventuren zu Boden und Waldernährung der Versuchsflächen und der Flächen des Intensiven Monitorings mit Schwerpunkt zur Wirkung von Umwelteinflüssen sowie forstlicher Bewirtschaftungsmaßnahmen auf die nachhaltige Sicherung von Bodenfunktionen der Waldökosysteme
- Mitwirkung bei der Beantragung, Betreuung und Bearbeitung von Forschungsprojekten
- Umsetzung der Forschungsergebnisse in die Praxis (Veröffentlichungen, Berichte, Vorträge, Seminare, Beratung, Merkblätter)

Ihr Profil:

- Ein mit Master oder Diplom abgeschlossenes forstliches Hochschulstudium oder vergleichbare Qualifikation in einschlägigen Fachrichtungen (z.B. Umwelt-, Geowissenschaften, Biologie usw.)
- Ein Bildungsabschluss mit angewandtem, forstfachlichem Schwerpunkt (z.B. B.Sc. einer Fachhochschule) ist von Vorteil
- Sehr gute bodenkundliche/bodenökologische Kenntnisse hinsichtlich Probenahme, morphologischer Ansprache und Bewertung von Bodenchemie und -physik
- Erfahrungen mit der neuen Auflage der Bodenkundlichen Kartieranleitung (KA 6) sind von Vorteil
- Gute fachliche Kenntnisse in den Themenbereichen Bodenschutz und Waldernährung
- Sehr gute Erfahrung im Umgang mit Feldmesstechnik (Temperatur- und Bodenfeuchte, Saugkerzen, GPS zur Flächeneinmessung)
- Sehr gute EDV-Kenntnisse (MS-Office, QGIS, R) und Erfahrung in der Auswertung umweltwissenschaftlicher Daten
- sehr gute Fähigkeit zur Kooperation
- Gute Kommunikationsfähigkeit sowie gute mündliche und schriftliche Ausdrucksfähigkeit auf Deutsch und Englisch
- Führerschein der Klasse B
- Befähigung und Bereitschaft zum mehrtägigen Außendienst im gesamten Zuständigkeitsbereich der NW-FVA

Vorausgesetzt werden eine ergebnisorientierte Arbeitsweise und ein hohes Maß an Arbeitsgüte sowie Eigeninitiative, selbstständiges Handeln, Flexibilität und Verantwortungsbereitschaft im Rahmen der Aufgabenstellung.

Die Bewerberinnen und Bewerber sollten über ein sehr gutes Organisationsvermögen, hohe Einsatzbereitschaft und Teamfähigkeit verfügen.

Wir bieten Ihnen ein interessantes Berufsfeld im Kreis engagierter, innovativer Kolleginnen und Kollegen.

Die Stelle ist mit Besoldungsgruppe A 13 bzw. perspektivisch nach erfolgreicher Einarbeitung und Erprobung und der damit verbundenen möglichen Übertragung von höherwertigen Tätigkeiten mit A 14 oder einer vergleichbaren Entgeltgruppe des TV-L bewertet.

Der Dienort ist Göttingen.

Als familienfreundlicher Arbeitgeber unterstützen wir Sie zudem bei einer flexiblen Arbeitszeitgestaltung, bieten vielfältige Formen der Teilzeitbeschäftigung sowie grundsätzlich die Möglichkeit der Nutzung des mobilen Arbeitens.

Die NW-FVA strebt in allen Bereichen und Positionen an, eine Unterrepräsentanz i. S. des NGG abzubauen. Daher sind Bewerbungen von Frauen besonders erwünscht.

Bewerbende mit einer Schwerbehinderung werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung ebenfalls nach Maßgabe der einschlägigen Vorschriften bevorzugt berücksichtigt. Eine Schwerbehinderung/Gleichstellung bitten wir zur Wahrung Ihrer Interessen bereits in der Bewerbung mitzuteilen.

Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten sind willkommen. Gute Kenntnisse der deutschen Sprache sind erforderlich; diese sollten mindestens Level B 2 nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen für Sprachen (GER) erreichen.

Eingangsbestätigungen/Zwischennachrichten werden nicht versandt. Es erfolgt keine Rücksendung der Bewerbungsunterlagen, insofern müssen mit der Bewerbung keine Originalunterlagen oder beglaubigte Kopien eingereicht werden. Diese werden ggf. im Zusammenhang mit der Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren nachgefordert. Sofern dennoch die Rücksendung der Unterlagen gewünscht wird, ist den Bewerbungsunterlagen ein frankierter Rückumschlag beizulegen. Andernfalls werden die Bewerbungsunterlagen nach Abschluss des Ausschreibungsverfahrens vernichtet.

Für Bewerbungen per E-Mail nutzen Sie bitte unser E-Mail-Konto bewerbungen@nw-fva.de. Auch hier gelten die oben genannten Regelungen bei Einbeziehung der Bewerbung in das Auswahlverfahren.

Um das Bewerbungsverfahren durchführen zu können, ist es notwendig, personenbezogene Daten zu speichern. Durch die Zusendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Daten zu Bewerbungszwecken unter Beachtung der Datenschutzvorschriften elektronisch speichern und verarbeiten. Weitere Informationen zum Datenschutz entnehmen Sie bitte der [Datenschutzerklärung für Bewerberinnen und Bewerber](#).

Haben wir Ihr Interesse an dem beschriebenen Aufgabengebiet geweckt? Dann freuen wir uns über Ihre aussagekräftige Bewerbung **bis zum 24.08.2026** unter Nennung des **Kennwortes „WMA Nährstoffmanagement“** an die

Nordwestdeutsche Forstliche Versuchsanstalt
- Zentrale Stelle -
Grätzelstraße 2
37079 Göttingen

Weitere Auskunft erteilt Ihnen gerne Herr Dr. Heitkamp (Tel.: 0551 69401-306; felix.heitkamp@nw-fva.de). Fragen zum Bewerbungs- und Auswahlverfahren beantwortet Ihnen Herr Dr. Georg Leefken (Tel. 0551 69401-112; georg.leefken@nw-fva.de).